Objekt:	Jugendstilvasen der Vereinigten Servais-Werke AG Ehrang, Formtyp 18
Museum:	Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de
Sammlung:	Keramik
Inventarnummer:	VIII 0707 a+b

Beschreibung

Von den wenigen bisher bekannten Vasentypen, die in Ehrang von der Vereinigten Servais-Werke AG hergestellt wurden, sticht die Nummer "18" nicht nur durch ihre Größe, sondern auch durch ihre relativ aufwendige Gestaltung in typischen Jugendstilformen hervor. Der Vasenkörper zeigt eine konische Grundform mit einer leichten, den runden Querschnitt aufnehmenden Bauchung im unteren und einem vierteiligen oberen Abschluss, der an ineinander übergehende Knospen erinnert. Jede dieser vier Knospen, die nach oben in einer leicht gewölbten Fläche mit einer runden Öffnung in der Mitte auslaufen, ruht auf einem sich nach unten verjüngenden "Stengel", der in einem leichten Schwung bis zur Bauchung am Fuß des Vasenkörpers herabgeführt wird und dort ausläuft. Auf diese Weise entsteht der Eindruck, die Vase sei in sich gedreht. Überzogen wurde das Vasenpaar mit einer von Grün ins Blau und Violette übergehenden Verlaufsglasur.

Die Servais-Werke wurden 1878 von dem Luxemburger Ingenieur und Tonwarenfabrikanten Paul Servais gegründet. Besonders bekannt wurde das Werk für seine Jugendstilfliesen. Ab 1898 produzierte das Unternehmen neben Fliesen auch künstlerisch anspruchsvolle Objekte, die über die Region hinaus interessierte Käufer fanden und mehrfach ausgezeichnet wurden.

Grunddaten

Material/Technik:	Steinzeug mit Verlaufsglasur
Maße:	Höhe: 37,5 cm, Durchmesser: 21,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1902-1910
	wer	Vereinigte Servais-Werke A.G. Ehrang-Witterschlick

wo Trier-Ehrang

Schlagworte

- Blau
- Vase
- Violett

Literatur

- Röder, Bernd (2020): Die Servais-Werke. Künstlerisch anspruchsvolle Keramik aus Ehrang.. Trier